

35 Jahre Krippenbauverein Roppen

Eine Weihnachtskrippe aufzustellen liegt wohl im Gemüt jeder christlichen Tiroler Familie. Das ist schon seit Generationen ein schöner Brauch. Auch wenn der Stall nur aus Rinden zusammengestellt wurde, die Figuren meist aus Gips waren, eine Krippe durfte am Heiligen Abend nicht fehlen.

(Tonfiguren stellten in Tirol nur die Nassereither her - die so genannten „Luahmmandle“).

Ob es in unserem Dorf in früheren Jahren einen Krippenverein gab, ist wegen fehlenden Aufzeichnungen nicht ersichtlich.

Sollen wir einen Verein gründen? Diese Frage stellten sich Toni Auer, seine Frau Mini, Hartl Ennemoser und Ernst Röck, als sie 1974 in Imst einen Krippenbaukurs besuchten. Animiert vom Landes-Krippenbaumeister Sepp Mathoi aus Wenns, unterstützt von Bgm. Richard Schuchter und Pfr. Karl Ruepp wurde am 21. September 1976 vom Proponentenkomitee, dem der Bürgermeister, Karlheinz Köll, Toni Auer, Emil Köll, Elmar Köll, Ernst Röck und VD Hans Heiß angehörten, zur Gründungssitzung eingeladen. Von den zwanzig neuen Mitgliedern wurde Toni Auer zum Obmann gewählt. Finanzielle Unterstützung kam von der Gemeinde und den Bundesforsten (Holzspende durch Förster Ragg). Zum Arbeitsraum wurde vorerst der ehemalige Duschaum im Keller der Volksschule ausgebaut. Im folgenden Jahr absolvierten der Obmann, seine Frau und Hartl einen Krippenbau-Meisterkurs in Innsbruck, denn es meldeten sich viele begeisterte „Krippelebauer“. In den ersten Kursen wurden eher Tiroler Krippen gebaut, im Laufe der Jahre jedoch auch viele orientalische.

Beim Bau der neuen orientalischen Kirchenkrippe im Jahre 1978 war es wiederum Sepp Mathoi, der mit Rat und Tat zur Seite stand. Er gab Anleitungen zum Bau des Stalles und des Krippenberges und schnitzte auch einige neue Figuren; den Hintergrund malte Karlheinz Köll (+2000).

2002 wurde die Kirchenkrippe um eine Kamel- und Pferdegruppe erweitert und erhielt 2009 vom Künstler Poschusta aus Tarrenz einen neuen Hintergrund.

Das Roppener „Krippenleben“ fand eine gute Aufnahme im Dorf. Bis zum heutigen Tag wurden an die dreihundert Krippen gebaut. Ja sogar in der Partnerstadt Forchheim fand man Gefallen an unseren Krippen. Nicht nur, dass einige Forchheimer Bürger in Roppen einen Kurs besuchten, zweimal wurde vom Krippenbauverein ein Adventabend in Forchheim gestaltet, bei dem Roppener Musikanten, Sänger und Kinder - bei einem Hirtenspiel - mitwirkten. Auf Wunsch der Partnergemeinde stand auch unsere Kirchenkrippe neben weiteren zehn Roppener Krippen im Rahmen einer Ausstellung in der bayrischen Stadt.

Durch all die Jahre herauf verstanden es die vielen Mitwirkenden bei den Adventfeiern mit schönen Weisen, besinnlichen Gedichten und dem Weihnachtspiel der „Vierteler“ auf das große Fest einzustimmen.

Die aus dem Kloster Zams stammenden großen, gemalten Holzfiguren wurden von Pfarrer Ruepp viele Jahre in der Kirche aufgestellt und stehen seit 1978 in einer Freikrippe, die von Mitgliedern des Krippenbauvereines errichtet wurde. Der Künstler Poschusta malte 2006 die Hl. Familie für eine weitere Freikrippe.

Seit dem Bau des Gemeindezentrums ist das Krippenlokal im Keller der Feuerwehrrhalle untergebracht. Wenn mit Beginn des Herbstes noch kaum jemand an Weihnachten denkt, sind die „Krippelebauer“ schon fleißig bei der Arbeit - oftmals bis tief in die Nacht hinein, denn es bedarf vieler Stunden bis zur Fertigstellung einer Krippe.

Auch wenn der Verein - wie sein Name besagt - für das Bauen und Restaurieren von Krippen zuständig ist, waren seine Mitglieder immer bereit, sich auch für verschiedene kulturelle Belange im Dorf einzusetzen: beim Basar zugunsten der Kirchenrenovierung, für die Neuanschaffung der Statue des „Auferstandenen“ u. a. m.

Die Weihnachtskrippe im Eingangsbereich der Schule und auch jene im Gemeindeamt sind ein Geschenk des Krippenbauvereines, der zur Zeit einundvierzig Mitglieder zählt.

Der Wunsch des Obmannes ist, dass die Freude am Krippenbauen auch in die nächste Generation weiter getragen wird.

Quellen: Vereinschronik; mündl. Berichte;

M. Therese Heiß

Weihnachten 2011